

Gastvortrag im Rahmen der Vortragsreihe „Migration und Organisation“

Institutionalisierung von unten?

Zur Transnationalisierung des Pflege- und Betreuungsmarktes in Deutschland

Aranka Vanessa Benazha, M.A. (Goethe-Universität Frankfurt)

21.11.2018 18.00 Uhr

TH Köln, Uberring 48 (Südstadt) Raum W1 (Erdgeschoss)

Die zunehmende Privatisierung und Ökonomisierung öffentlicher Aufgaben hat in den westlichen Wohlfahrtsstaaten zu einer Expansion des Dienstleistungsmarktes geführt, zu dem insbesondere die Pflege und medizinische Versorgung gehören. Ein Charakteristikum dieser Entwicklung ist die Ausbildung transnationaler Care Spaces, bei der Vermittlungsagenturen grenzüberschreitender Pflege- und Betreuungsleistungen eine Schlüsselrolle zukommt. Das Fehlen klarer rechtlicher Regelungen hat zur Entstehung eines grauen Marktes mit häufig intransparenten Geschäftspraktiken beigetragen. Gleichzeitig ist eine, maßgeblich durch Interessensverbände vorangetriebene, Institutionalisierung »von unten« erkennbar. Welche Rechtfertigungsnarrative von den Agenturen in diesem Zusammenhang vorgebracht werden, soll in diesem Vortrag auf der Grundlage erster Forschungsergebnisse eines internationalen Projekts (Deutschland, Österreich, Schweiz) *Gute Sorgearbeit? Transnationale Home Care Arrangements* erörtert werden. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Frage, wie soziale Differenzierungen und transnationale Ungleichheiten zur Legitimierung des eigenen Geschäftsmodells genutzt werden.

Der Vortrag findet im Rahmen der kooperativen Vortragsreihe „Migration und Organisation“ statt. Sie wird gemeinsam von der Kompetenzplattform Migration – interkulturelle Bildung – Organisationsentwicklung der Technischen Hochschule Köln und dem Kompetenzfeld „Soziale Ungleichheiten und Interkulturelle Bildung“ (SINTER) der Universität zu Köln veranstaltet. Weiterer Kooperationspartner dieses Vortrags ist die Arbeitsgruppe Internationalisierung des bundesweiten Aktionsbündnis Teilhabeforschung.

Die Haltestelle „Uberring“ und der Veranstaltungsraum an der TH im EG sind barrierefrei zugänglich. Falls Sie darüber hinaus besonderen Bedarf für barrierefreie Kommunikation haben, teilen Sie uns das bitte per Email bis 10.11.2018 mit: matthias.otten@th-koeln.de